



Handreichung für die Durchführung von digitalen schriftlichen Distanzprüfungen mit ILIAS

Anja Löwe, Andrea Klein, Kenji-T. Nishino, Nadimo Staszak
CompetenceCenter E-Learning

Christine Kirsch, Kathrin Kölle
Justitiariat

Franziska Eickhoff
Referentin der Prorektorin für Lehre u. Studium

Prof. Dr. Beatrix Busse
Prorektorin für Lehre und Studium

Inhalt

Vorwort	1
Kontakt	2
Support- und Beratungsangebote für digitale Distanzprüfungen	2
Welche Methoden stehen zur Verfügung, um schriftliche Prüfungen über ILIAS durchzuführen?.....	3
1. Hausarbeiten	3
2. Distanzprüfungen: Prüfungsbögen zum Download	3
3. Distanzprüfungen: Freitextaufgaben in ILIAS.....	4
4. Distanzprüfungen: Multiple Choice-Prüfungen in ILIAS.....	4
5. Distanzprüfungen: Mixed Method-Prüfungen	5
Beaufsichtigung der Studierenden	5
Prüfungsvarianten	5
Präsentation der Fragen im Test	6
Wo findet meine Digitale Prüfung mit ILIAS statt?	6
Wie melde ich meine digitale Prüfung an?	6
Wie erhalte ich meinen Prüfungskurs in ILIAS?	7
Was muss ich tun, um eine Prüfung über ILIAS durchzuführen?	7
Überblick wichtigste ILIAS-Objekte für die Prüfungsorganisaton	11
Überblick Funktionalitäten der Prüfungsformate ILIAS-Test und ILIAS-Übung	12

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

sehr geehrte Lehrende,

der Erwerb bestimmter Kompetenzen durch die Studierenden ist Herzstück der akademischen Lehre. Um die Erreichung dieses Ziels zu überprüfen, finden seit jeher Kompetenzüberprüfungen in unterschiedlichen Formen statt.

Die aktuellen corona-bedingten Einschränkungen der Lehre erfordern, dass wir auch Prüfungen in reinen Online-Formaten durchführen. Die Anwendung und Erprobung (neuer) digitaler Formate kann und soll zugleich und trotz der Herausforderung einer kurzfristigen Umstellung von Lehre und Prüfungen Anlass geben, die Passung des Prüfungsformates zum angestrebten Kompetenzerwerb zu überprüfen, zu reflektieren, welche Kompetenzen durch bestimmte Prüfungsformate eigentlich tatsächlich abgefragt werden und welche Prüfungsformate noch zeitgemäß sind – kurzum: die Prüfungskultur an der Universität zu Köln weiter zu entwickeln.

Die extra für die Distanzprüfungen konzipierte ILIAS-Prüfungsumgebung können Sie nutzen, um digitale Prüfungen in verschiedenen Formaten durchzuführen, zum Beispiel die Abgabe von Hausarbeiten, Freitextaufgaben, Prüfungsbögen zum Download, Multiple-Choice-Prüfungen, Mixed-Method-Prüfungen. Jedes dieser Formate hat eigene Vor- und Nachteile.

In dieser Handreichung finden Sie Informationen, die Sie zur Konzeption, Vorbereitung und Durchführung Ihrer digitalen Prüfung mit ILIAS benötigen:

- didaktische und operative Hinweise zum Prüfungsformat
- Fragen und Antworten zu technischen Aspekten digitaler Prüfungen
- einen Zeitplan von der Konzeption bis zur Bewertung Ihrer digitalen Prüfung
- einen Überblick über die wichtigsten ILIAS-Objekte für digitale Prüfungen

Wenn Sie sich für eine Prüfungsform entschieden haben, unterstützt Sie das Team E-Assessment des CCE bei der Vorbereitung und Durchführung Ihrer digitalen Prüfung.

Ich danke dem Team E-Assessment des CCE, Frau Anja Löwe, Frau Andrea Klein, Herrn Kenji-T. Nishino und Herrn Nadimo Staszak und den Kolleginnen Frau Kirsch und Frau Kölle aus dem Justitiariat, für die Erstellung dieser Handreichung und ihren Einsatz bei der Unterstützung der Lehrenden bei der Durchführung von digitalen Prüfungen.

Herzlich

Ihre

Prof. Dr. Beatrix Busse

Prorektorin für Lehre und Studium

Kontakt

Team e-Prüfungen des CompetenceCenters eLearning

Anja Löwe
Andrea Klein
Kenji-T. Nishino
Nadimo Staszak
E-Mail: digitale-pruefungen@uni-koeln.de

Justitiariat

Christine Kirsch
E-Mail: c.kirsch@verw.uni-koeln.de

Kathrin Kölle
E-Mail: k.koelle@verw.uni-koeln.de

Support- und Beratungsangebote für digitale Distanzprüfungen

Die wichtigsten Informationen finden Sie auf dem Portal der Universität unter „[Digital Education](#)“ zusammengestellt.

Darüber hinaus können Sie dem [Supportcenter der ILIAS-Prüfungsumgebung](#) alle relevanten Informationen zur digitalen Distanzprüfung entlang des Prüfungsworkflows entnehmen. Das Angebot umfasst FAQs, Handreichungen, Klickanleitungen und Video-Tutorials.

Für die digitalen Distanzprüfungen wurde ein [Webinar-Programm](#) konzipiert, das Sie bei der Vorbereitung und Durchführung unterstützt. Neben Angeboten für Einsteiger*innen bieten wir auch Webinare für Expert*innen.

Darüber hinaus können Sie uns Ihre Fragen in unserer wöchentlichen [offenen Sprechstunde](#) oder in unseren [Prüfungssprechstunden](#) stellen oder per E-Mail an digitale-pruefungen@uni-koeln.de senden.

Der [Informationsbereich für Studierende](#) beinhaltet umfangreiches Informationsmaterial und Probestmöglichkeiten, so dass sie sich mit den neuen Formaten vertraut machen können.

Prüferinnen und Prüfer können sich in unserem [Informationsbereich zu den digitalen Prüfungsformaten](#) über die Möglichkeiten der digitalen Prüfungen mit ILIAS vertraut machen und Probeprüfungen aus der Studierendenperspektive testen.

Den Status Ihrer Prüfung können Sie jederzeit in unserem extra für die digitalen Distanzprüfungen entwickelten [Prüfungsmanagementtool](#) einsehen, in dem auch die Anmeldung der Prüfungsbedarfe erfolgt.

Wir unterstützen Sie von der Vorbereitung der Kurse, über die Qualitätssicherung der Prüfung bis zur Ergebnisbereitstellung. Sie erhalten zu jedem Meilenstein im Prüfungsprozess alle relevanten Informationen per Email. Unserem [Newsblog](#) können Sie alle Neuerungen entnehmen. Tauschen Sie sich in unserem [Forum](#) rund um das Thema Prüfungen mit Kolleginnen und Kollegen und uns aus.

Welche Methoden stehen zur Verfügung, um schriftliche Prüfungen über ILIAS durchzuführen?

1. Hausarbeiten

Die Studierenden erhalten die Aufgaben über das ILIAS-Objekt „Übung“ zum Download zur Verfügung gestellt. Innerhalb eines vorgegebenen Zeitfensters bearbeiten / lösen sie die Aufgaben und reichen die Ergebnisse als Datei-Upload ein. Während der Frist können die Aufgaben zu individuellen Zeiten bearbeitet werden. Im Falle eines triftigen Grundes können Sie für einzelne Studierende oder für alle die Bearbeitungsfrist verlängern.

Vorteile des Formats:

- Technische Hürden (z.B. mangelnde Netzstabilität) haben einen geringen Einfluss, da die Netzverbindung nur zum Herunter- / Hochladen der Aufgabenstellungen benötigt wird.
- Die Prüfungsleistungen können sowohl digital wie auch handschriftlich erbracht werden, so dass lediglich ein Endgerät zum Lesen der Aufgaben und Abfotografieren der Antworten oder Lösungen nötig ist.
- Die Aufgabenstellungen können offen formuliert werden, so dass die - nicht zu unterbindende - Nutzung von Materialien möglich ist.

Nachteile des Formats:

- Der Korrekturaufwand ist hoch.

2. Distanzprüfungen: Prüfungsbögen zum Download

Ähnlich wie bei den Hausarbeiten laden die Studierenden Prüfungsfragebögen herunter und bearbeiten diese in einem festgelegten Zeitfenster. Der Prüfungsfragebogen kann offene und / oder geschlossene Aufgaben beinhalten, die digital und/oder handschriftlich bearbeitet werden. Das Zeitfenster entspricht dem der regulären schriftlichen Prüfung, Sie sollten jedoch eine Zeitzugabe für das Herunterladen, ggf. Digitalisieren der Antworten und Hochladen berücksichtigen. Dieses Prüfungsformat lässt sich sowohl mit dem ILIAS-Objekt „Übung“ wie auch mit dem „Test“ durchführen. Letztgenanntes Objekt bietet den Vorteil, dass die verbleibende Bearbeitungszeit am Bildschirm angezeigt wird. In beiden Fällen ist es möglich, einzelnen Studierenden oder allen eine Zeitzugabe zu gewähren. Es empfiehlt sich, bei dieser Form der Prüfung Transferleistungen zu fordern, um Täuschungsversuche zu erschweren.

Vorteile des Formats:

- Technische Hürden (z.B. mangelnde Netzstabilität) haben einen geringen Einfluss, da die Netzverbindung nur zum Herunter- / Hochladen der Aufgabenstellungen benötigt wird.
- Die Prüfungsleistungen können sowohl digital wie auch handschriftlich erbracht werden, so dass lediglich ein Endgerät zum Lesen der Aufgaben und Abfotografieren der Antworten oder Lösungen nötig ist.
Die Prüfungsfragebögen und damit die Aufgabenformate sind den Studierenden aus bereits absolvierten Prüfungen bekannt.

Nachteile des Formats:

- Der Korrekturaufwand ist hoch.
- Die Nutzung von Hilfsmitteln kann nicht verhindert werden.

- Während des Prüfungszeitfensters muss eine vorab geschulte Ansprechperson erreichbar sein, um Studierenden in Ausnahmefällen technische Assistenz zu gewähren.

3. Distanzprüfungen: Freitextaufgaben in ILIAS

Sie können Studierende schriftliche Aufgaben auch innerhalb von ILIAS in einem vorgegebenen Zeitfenster bearbeiten lassen. Das ILIAS-Objekt „Test“ bietet dazu den Fragetyp „Freitextaufgabe“. Die Bearbeitungszeit entspricht der Prüfungszeit, jedoch sollten Sie Zeitzugaben hinzuplanen, um z.B. instabile Netzwerkverbindungen der Studierenden auszugleichen. Die Antworten werden automatisch alle 30 Sekunden oder beim Sprung zur nächsten Frage gespeichert, so dass auch bei einem Netzwerkabbruch der Inhalt nicht vollständig verloren geht. Bei diesem Format ist es möglich, einzelnen Studierenden oder allen eine Zeitzugabe zu gewähren.

Vorteile des Formats:

- Die Einreichungen sind gut lesbar.
- Die Kombination mit anderen ILIAS-Fragetypen ist möglich.

Nachteile des Formats:

- Mangelnde Netzstabilität auf Seiten der Studierenden kann zu technischen Problemen führen.
- Die Studierenden benötigen ein Endgerät, mit dem Fließtext in größerem Umfang eingegeben werden kann.
- Der Korrekturaufwand ist hoch.
- Die Nutzung von Hilfsmitteln kann nicht verhindert werden.
- Während des Prüfungszeitfensters muss eine vorab geschulte Ansprechperson erreichbar sein, um Studierenden in Ausnahmefällen technische Assistenz zu gewähren.

4. Distanzprüfungen: Multiple Choice-Prüfungen in ILIAS

Sie können die Studierenden geschlossene Aufgaben in Form von Einfach- oder Mehrfachauswahlfragen) innerhalb von ILIAS bearbeiten lassen. Das ILIAS-Objekt „Test“ bietet dazu die Fragetypen „Single Choice“ und „Multiple Choice“ an. Die Bearbeitungszeit des Tests entspricht der Prüfungszeit, jedoch sollten Sie Zeitzugaben hinzuplanen, um z.B. instabile Netzwerkverbindungen der Studierenden auszugleichen. Die Antworten werden automatisch alle 30 Sekunden oder beim Sprung in die nächste Frage gespeichert, so dass auch bei einem Netzwerkabbruch der Inhalt nicht vollständig verloren geht. Bei diesem Format ist es möglich, einzelnen Studierenden oder allen eine Zeitzugabe zu gewähren.

Vorteile des Formats:

- Der Korrekturaufwand ist aufgrund einer automatisierten Auswertung gering.

Nachteile des Formats:

- Technische Probleme aufgrund mangelnder Netzstabilität auf Seiten der Studierenden sind möglich und nicht beeinflussbar.
- Die Fragen sind nach der Prüfung unter den Studierenden bekannt und können im Sinne der Fairness nur einmal verwendet werden, so dass pro Prüfungstermin neue Fragen vorliegen müssen.

- Multiple-Choice-Prüfungen sind schwieriger im Open-Book-Format realisierbar als die anderen genannten Prüfungsformate. Daher sollte eine Video-Aufsicht erwogen werden.
- Eine gemeinsame Bearbeitung der Fragen durch mehrere Prüfungsteilnehmer*innen kann nicht ausgeschlossen werden.
- Eine zeitlich strenge Taktung der Fragen (sog. Speedtests), um die Verwendung von unerlaubten Hilfsmitteln zu verhindern, ist aus technischen und didaktischen Gründen nicht zu empfehlen. Die Möglichkeit, Studierenden nach Zufallsprinzip unterschiedliche MC-Fragen bei einem Prüfungstermin vorzugeben, entspricht u.U. nicht den Kriterien der Fairness, da der Schwierigkeitsgrad der Fragen unterschiedlich sein kann. Wir empfehlen daher für große Prüfungsgruppen mehrere Tests mit gleichwertigen Fragen zur Verfügung zu stellen.
- Während des Prüfungszeitfensters muss eine vorab geschulte Ansprechperson erreichbar sein, um Studierenden in Ausnahmefällen technische Assistenz zu gewähren.

5. Distanzprüfungen: Mixed Method-Prüfungen

Sie können mehrere der vorgenannten Formate in einer Prüfung kombinieren: Eine Prüfung kann neben Wissensaufgaben im MC-Format vertiefende Fragestellungen als Freitextaufgaben enthalten und Aufgaben zur externen Bearbeitung (z.B. Anfertigung von Zeichnungen oder Bearbeitung mit Hilfe von Drittsoftware).

Vorteile:

- Sie können die Prüfung so konzipieren, dass für jede einzelne Fragestellung das passende Format gefunden wird.

Nachteile:

- Die Studierenden müssen während der Prüfung unterschiedliche Formate anwenden.

Beaufsichtigung der Studierenden¹

Eine Überwachung der Studierenden mithilfe sog. Proctoring-Software während einer Prüfung ist nicht möglich. Eine Beaufsichtigung über eine Videokonferenzlösung wie Zoom ist technisch möglich. Sie ist jedoch relativ aufwendig und bietet keinen sicheren Schutz vor Täuschungsversuchen. Empfohlen wird die Wahl eines Prüfungsformates, das Täuschungsversuche erschwert. Ausführliche Informationen zur Videobeaufsichtigung können Sie der ebenfalls im Portal hinterlegten „[Handreichung Video-Aufsicht](#)“ entnehmen.

Prüfungsvarianten

Die Durchführung von zufallsgenerierten Tests, die individuelle Prüfungsvarianten erzeugen, ist möglich. Hierbei werden aus mehreren Fragenpools zum Zeitpunkt des Prüfungsstarts individuelle, gleichwertige Prüfungen zusammengestellt. Bitte geben Sie diese Variante bereits bei der Anmeldung der Prüfung an, da sie besonders performanceintensiv ist. Alternativ können Sie mehrere

¹ Rektoratsbeschluss zur Regelung der Video-Aufsicht bei Prüfungen: https://am.uni-koeln.de/e34120/am_mitteilungen/@24/AM_2021-25_Videoaufsicht_onlinePruefungen_ger.pdf

Handreichung für die Durchführung von digitalen schriftlichen Distanzprüfungen mit ILIAS

gleichwertige Tests für verschiedene Gruppen von Prüfungsteilnehmer*innen anbieten. Dies kann so erfolgen, dass die Zugehörigkeit zur Gruppe bzw. zum Test nicht ersichtlich ist. Voraussetzung für beide Varianten sind umfangreiche Fragenpools.

Darüber hinaus besteht bei Prüfungen mit Aufgaben gleichen Schwierigkeitsgrades die Möglichkeit, die Aufgaben sequentiell bearbeiten zu lassen, d. h. die Bearbeitung der Fragen erfolgt in einer festgelegten Reihenfolge und eine abgegebene Antwort kann nicht erneut bearbeitet werden. Bei der Verwendung dieses Formats muss den Studierenden zur Orientierung eine Übersicht der zu bearbeitenden Aufgaben und deren Punkteverteilung angeboten werden, da ihnen sowohl die Möglichkeit der freien Zeiteinteilung während der Prüfung wie auch die der Selbstkorrektur fehlt. Stimmen Sie die Verwendung dieses Formats bitte mit Ihrem Prüfungsamt / Prüfungsausschuss ab.

Präsentation der Fragen im Test

Die Reihenfolge der Fragen im Test kann sowohl didaktisch aufgebaut wie auch willkürlich durchmischt erfolgen, genauso wie die Reihenfolge der Antwortoptionen bei geschlossenen Fragen.

Sie können die Testeinstellungen so wählen, dass die Navigation durch die Prüfung bzw. die gezielte Bearbeitung einzelner Fragen erleichtert wird. Dazu bietet das ILIAS-Prüfungssystem eine Fragenavigation sowie Fragen- und Antwortübersichten an. Fragentitel und / oder erreichbare Punkte wahlweise angezeigt werden.

Um die Selbständigkeit der Prüfungsbearbeitung zu wahren, können Sie ab jetzt die Kopie der Frage (Fragentitel, -text und Antwortoptionen) wie auch das Einfügen von externen Textinhalten in offene Fragen (Lückentext- und Freitextaufgaben) unterbinden. Darüber hinaus können Sie hinter die Fragen ein Wasserzeichen legen, dass bei einer Weiterreichung von Aufgaben zur Identifikation der jeweiligen Person dient.

Wo findet meine Digitale Prüfung mit ILIAS statt?

Das CCE stellt eine separate ILIAS-Prüfungsumgebung für die Durchführung von digitalen Prüfungen bereit (unabhängig von der zentralen ILIAS-Lernplattform und dem E-Prüfungscluster für Prüfungen unter Anwesenden in den Räumlichkeiten des EPC). Diese Umgebung verfügt über eine speziell für die o.g. Szenarien konzipierte Server-Infrastruktur. Diese Struktur und die technische Qualitätssicherung der Prüfung durch das CCE (Zeitplanung, Prüfungseinstellungen) garantieren Ihnen die reibungslose Durchführung der Prüfung.

Es wird **dringend** davon abgeraten, Prüfungen in der zentralen ILIAS-Lernplattform durchzuführen.

Wie melde ich meine digitale Prüfung an?

Die Anmeldung der digitalen Prüfung erfolgt über unser [Managementtool zur Verwaltung der digitalen Prüfungen](#). Bitte melden Sie alle digitalen Prüfungen für das Wintersemester vom 6. September – 24. September 2021 an. Es wird zudem eine Nachmeldefrist vom 2. November – 12. November 2021 für Prüfungsbedarfe angeboten, die zum regulären Meldezeitraum noch nicht

Handreichung für die Durchführung von digitalen schriftlichen Distanzprüfungen mit ILIAS

gemeldet werden können. Bitte nehmen Sie alle Module (KLIPS-Prüfungsnummern) eines Prüfungstermins in einer Anmeldung vor. Ausführliche Informationen zur Anmeldung haben wir Ihnen in unserer „[Ausfüllhilfe](#)“ zusammengestellt.

Bitte beachten Sie, dass wir zunächst alle Bedarfe sammeln. Erst wenn Sie die Bestätigung für Ihren Prüfungstermin erhalten, ist dieser verbindlich.

Wie erhalte ich meinen Prüfungskurs in ILIAS?

Damit die Prüfung in ILIAS bereitgestellt werden kann, müssen die Informationen Prüfungstermin, KLIPS-Prüfungsnummer und Nachname Prüfer*in im Managementtool und in KLIPS übereinstimmen. Melden Sie in KLIPS alle an der Prüfung beteiligten Personen an, damit diese in ILIAS auf die Prüfung zugreifen können. Die angemeldeten Studierenden werden sieben Tage vor der Prüfung in den Prüfungskurs übertragen und dann täglich bis zum Prüfungstag abgeglichen.

Jeder Prüfungskurs beinhaltet einen Probetest für die Studierenden, damit diese sich im Vorfeld der Prüfung mit dem Format vertraut machen können.

Sie erhalten einen geschützten, für Studierende uneinsichtigen Bereich, die sog. Prüfungswerkstatt, in der Sie die Prüfung vorbereiten können. In diesem Bereich sind Prüfungsvorlagen für Sie hinterlegt und Referenzen zu wichtigen, hilfreichen Informationen.

Was muss ich tun, um eine Prüfung über ILIAS durchzuführen?

Pos.	Aktivität	Verantwortlich	Deadline	Support / Materialien
Vorbereitung				
1	Entscheidung, ob und welche Form einer digitalen Prüfung durchgeführt werden soll	PV	asap	Handreichung: Digitale Prüfungen mit ILIAS CCE-Support-Center auf der EA-Flex Informationen digitale Prüfungen Webinar „ Digitale Prüfungen kompakt “ Offene Sprechstunde Sprechstunde Prüfungsformate / -szenarien
2	Anmeldung der digitalen Prüfung im MT	PV	Erste AP: 06.09.-24.09.21; Nachmeldung: 02.11.-12.11.21	Anmeldung MT: https://manage.eaflex.uni-koeln.de/
3	Bestätigung des Prüfungstermins	CCE	Erste AP: 04.10.-08.10.21;	Die Bestätigung erfolgt über ein E-Mail-Ticket aus

			Nachmeldung: 29.11.-03.12.21	digitale-pruefungen@uni-koeln.de
4a)	Anlegen der Prüfung in KLIPS	PV	asap	Beachten Sie, dass unter „Ort – Externe Orte“ die Option „E-Prüfung – Kein Raum“ gewählt wird.
4b)	Anpassen der Prüfung im MT	PV	asap	Zugang MT: https://manage.eaflex.uni-koeln.de/ Gleichen Sie bitte die Einträge „Datum“, KLIPS Modulnummer“, „Prüfer*in Nachname“ ab. Die Übereinstimmung der Einträge in beiden Systemen ist zwingend erforderlich, um den Prüfungskurs zu erstellen.
4c)	Bereitstellung des ILIAS-Prüfungskurses	CCE	Ab Folgetag der vollständigen Prüfungsmeldung	
4d)	Prüfungstemplate ² und Probetests für Studierende	CCE	Frühestens ab Folgetag der Bereitstellung des Prüfungskurses	Diese Information erfolgt an die hinterlegte Ansprechperson über ein E-Mail-Ticket aus digitale-pruefungen@uni-koeln.de .
5a)	Vorbereitung der Prüfung	CCE - PV	Zwischen Oktober - Januar	Supportcenter 1) Erstellung / Konzeption 2) Organisation (Handlungsanleitungen, Klickanleitungen, Grafiken, Video-Tutorials) Ticket-Support (E-Mail-Support) Webinar-Programm (Offene Sprechstunde CCE, Prüfungssprechstunde ILIAS-Test-Fragen, ILIAS-Test, ILIAS-Übung, Prüfungsszenarien Vorbereitung auf Live-Support, Ergebnisbereitstellung)

² voreingestellte ILIAS-Übung oder -Test.

Handreichung für die Durchführung von digitalen schriftlichen Distanzprüfungen mit ILIAS

5b)	Fertigstellungsmeldung	PV	Bis 2 Wochen vor PT	Eine Erinnerung erfolgt über ein E-Mail-Ticket aus digitale-pruefungen@uni-koeln.de
6a)	Vorbereitung auf die Live-Prüfung	PV/AU	asap	Webinar zur Vorbereitung auf Live-Support Informationen zum Live-Support (FAQs, Präsentation, Videoaufzeichnung, Troubleshooting)
6b)	Informationsmaterial zur Prüfung an Prüfungsteilnehmer*innen schicken	PV	asap	Informationen für Studierende: Vorlage – Infomail an Ihre Studierenden Informationsbereich für Studierende
7	Qualitätssicherung der Prüfung	CCE	1 Woche vor PT	Das Ergebnis der Qualitätssicherung erfolgt über ein E-Mail-Ticket aus digitale-pruefungen@uni-koeln.de
8	Verfügbarkeit der Prüfung	CCE	Bis 1 Woche vor PT	Bestandteil der Qualitätssicherung
9	Import der Prüfungsteilnehmer*innen	KLIPS - CCE	Ab Abmeldedatum, jedoch spätestens 1 Woche vor PT	Fortlaufende Datensynchronisation bis PT.
10a)	Prüfungsteilnehmer*innen prüfen, ob sie sich in der ILIAS-Prüfungsumgebung anmelden können	ST	Ab 1 Woche vor PT	
10b)	Prüfungsteilnehmer*innen prüfen, ob sie in ILIAS zur Prüfung zugelassen sind	ST	Ab 1 Woche vor PT	
11	Prüfungsteilnehmer*innen absolvieren Probetest in ILIAS	ST	Ab 1 Woche vor PT, Alternativ: siehe Punkt 6b)	Informationsbereich für Studierende
Durchführung				
12	Aufsicht protokolliert Auffälligkeiten während der Prüfung und ist Ansprechperson für Fragen oder technische	AU	während PT	Webinar zur Vorbereitung auf Live-Support Informationen zum Live-Support (FAQs, Präsentation,








Handreichung für die Durchführung von digitalen schriftlichen Distanzprüfungen mit ILIAS

	Probleme der Studierenden			Videoaufzeichnung (Troubleshooting)
Nachbereitung				
13	Sicherung der Prüfung	CCE	Am PT	
14	Bereitstellung der Ergebnisdateien und PDF-Sicherung	CCE	Bis zum Folgetag des PT	
15	Korrekturprozess	PV	flexibel	
16	Einsichtnahme	PV	flexibel auf Basis PDF-Sicherung und systemisch über einen längeren Zeitraum	Systemische Einsichtnahmen zu einem bestimmten Zeitpunkt bitte nur in Abstimmung mit dem CCE
17	Archivierung der Prüfung	PA / PV	nach PO	



Legende:

- AP – Anmeldephase (Zeitraum zur Anmeldung der Prüfungsbedarfe)
- AU – Aufsicht
- CCE – CompetenceCenter E-Learning
- MT – [Management-Tool zur Verwaltung der digitalen Prüfungen](#)
- PA – Prüfungsamt
- PT – Prüfungstermin
- PV – Prüfungsverantwortliche(r)
- ST – Studierende / Prüfungsteilnehmer*innen
- WT – Werkzeuge

Überblick wichtigste ILIAS-Objekte für die Prüfungsorganisaton

Prüfungsorganisation ILIAS-Objekte	
	<p>Die ILIAS Prüfungsumgebung bildet die KLIPS-Prüfungsstruktur für die Prüfungen, die digital durchgeführt werden, nach. D. h. jeder KLIPS-Prüfungstermin zu einer Modulnummer erhält einen <u>ILIAS-Prüfungskurs</u>.</p> <p>Der Kurs beinhaltet die Prüfung, ggf. in Gruppen unterteilt, den Probetest für die Studierenden und die Prüfungswerkstatt zur Vorbereitung der Prüfung.</p> <p>Im Prüfungskurs sind alle Personen in der hinterlegt, die in KLIPS als zur Prüfung „Beteiligte Personen“ eingetragen wurden.</p> <p>Die zur Prüfung angemeldeten Studierenden werden nach Ablauf des Abmeldeschlusses, jedoch spätestens sieben Tage vor der Prüfung als Kursmitglieder aus KLIPS importiert.</p>
	<p>Wir unterscheiden zwischen zwei möglichen Anwendungsszenarien der Gruppe, die sich aber nicht gegenseitig ausschließen müssen.</p> <p>Sie können Prüfungsgruppen bilden, um den Studierenden gleichwertige, aber nicht identische Prüfungen anzubieten. Dazu legen Sie „geschlossene“ Gruppen ohne Beitrittsmöglichkeit an, in die Sie die Kursmitglieder verteilen und jeweils ihre Prüfung hinterlegen.</p> <p>Sollte Ihre Prüfung eine große Teilnehmendenzahl aufweisen, muss diese in zeitversetzt startende Gruppen aufgeteilt werden. Wir informieren Sie dann über die notwendige Anzahl der Gruppen und den zeitlichen Rahmen.</p>
	<p>Die Prüfungswerkstatt ist Ihr geschützter, von den Studierenden nicht einsehbarer Bereich zur Vorbereitung der Prüfung. Neben Informationsmaterialien und Deadlines finden Sie Templates vor, dass Sie komplettieren können.</p>
	<p>ILIAS-Symbol für Ihre Prüfung im Format „Test“</p>
	<p>ILIAS-Symbol für Ihre Prüfung im Format „Übung“</p>
	<p>Verknüpfung zum Probetest- und Informationsbereich für Studierende für Prüfungen im Format ILIAS-Test.</p>
	<p>Verknüpfung zum Probetest- und Informationsbereich für Studierende für Prüfungen im Format ILIAS-Test.</p>
<p>Kopieren / Verknüpfen von Prüfungen</p>	<p>Sollten Sie – aufgrund mehrerer KLIPS-Prüfungsnummern – verschiedene Prüfungskurse bereitgestellt bekommen haben, können Sie die Prüfung (Test oder Übung) in einem Kurs hinterlegen und in die anderen Prüfungskurse verknüpfen, damit die Studierenden dieselbe Prüfung schreiben.</p> <p>Alternativ können Sie die Prüfung auch in die anderen Kurse kopieren, so dass die Ergebnisse den KLIPS-Listen entsprechen.</p>

Überblick Funktionalitäten der Prüfungsformate ILIAS-Test und ILIAS-Übung

Prüfungsformate ILIAS-Test und ILIAS-Übung	
ILIAS Test 	ILIAS-Übung 
Fragenformate	
Aufgabenstellung zum Download	Aufgabenstellung(en) zum Download; die Aufgaben können auf mehrere ILIAS-Übungseinheiten verteilt werden.
Freitextaufgaben	-
Single- / Multiple Choice-Aufgaben	-
Fragenreihenfolge	
Feste Reihenfolge oder durchmischt	Feste Reihenfolge
Fragenauswahl	
Feststehend oder randomisiert gezogen aus einem oder mehreren Fragenpools	Feststehend
Prüfungszeit	
Wird über die Bearbeitungszeit und über die Zugänglichkeit zum Test geregelt	Wird über den Terminplan der Übungseinheit festgelegt

Ergebnisse	
PDF-Dokumente der Einzelprüfungsleistungen als Sammelordner xls-/ csv-Ergebnislisten	Eingereichte Einzelprüfungsleistungen als Sammelordner (Bitte achten Sie darauf, das Einreichungsformat zu definieren.)
Korrektur und Auswertung	
Systemische Bewertung der geschlossenen Formate (SC/MC) und Manuell für Textaufgaben oder auf Basis der Einreichungen aus Aufgabenstellungen zum Download	Manuell auf Basis der Einreichungen
Systemische Einsichtnahme	
Flexible Gestaltung, jedoch keine vollständige Rotstiftkorrektur (z. B. erreichte Punkte, resultierende Note, Kommentierung der Bewertung, Musterlösung)	Rotstiftbewertete Prüfungen können den Studierenden hinterlegt werden.